



M 1/1000



A. Festsetzung durch Planzeichen



1. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes



2. Großkronige Bäume, Flach- u. Tiefwurzler bzw. Großkronige Bäume als Tiefwurzler
Acer platanoides - Spitzahorn
Fagus sylvatica - Rotbuche
Fraxinus excelsior - Esche
Quercus robur - Stieleiche
Carpinus betulus - Weißbuche
Prunus avium - Vogelkirsche
Betula pendula - Sandbirke
Tilia cordata - Winterlinde
Pseudotsuga menziesii caesia - Douglasfichte
Pinus sylvestris - Föhre
Larix leptolepis - Jap. Lärche



3. Kleinkronige Bäume, Flach- u. Tiefwurzler
Sorbus aucuparia - Eberesche
Prunus in Sorten - Zierkirsche
Crataegus carrierei - Dorn
Crataegus monogyna kermesina plena - Rotdorn
Acer pl. globosum - Kugelspitzahorn
Malus in Sorten - Zierapfel



4. Spielplätze mit Größenangaben in qm



5. Rasen - Grünflächen



6. Zu erhaltender Baumbestand



7. Freizeitbereich



8. Freiwachsende Hecken

B. Festsetzung durch Text

1. Als bodendeckende Gehölze sind zulässig
Lonicera pileata - Heckenkirsche
Cotoneaster dam. Skoghholm - Zwergmispel
Chaenomeles japonica - Jap. Scheinquitte
Sorbaria sorbifolia - Fiederspiere
Symphoricarpos Chen. Hancock - Schneebeere
Rosa nitida - Glanzrose

2. Als freiwachsende Hecken und Gruppenpflanzung sind zulässig

Corylus avellana - Haselnuß
Cornus sanguinea - Hartriegel
Crataegus monogyna - Weißdorn
Crataegus oxyacantha - Rotdorn
Prunus spinosa - Schwarzdorn
Lonicera xylosteum - Heckenkirsche
Rhamnus frangula - Faulbaum
Rhamnus cathartica - Kreuzdorn
Viburnum lantana - Schneeball
Spiraea vanhottei - Prachtspiere
Ligustrum vulg. Atrovirens - Liguster
Ribes alpinum - Alpenjohannisbeere
Rosa rugosa - Apfelrose
Rosa in Sorten - Strauchrosen
Cotoneaster divaricatus - Felsenmispel

3. Als Einzelgehölze sind zulässig
Amelanchier canadensis - Felsenbirne
Cotoneaster bullatus - divaricatus - Felsenmispel
Cornus mas - Kornelkirsche
Buddleia davidii - Sommerflieder
Syringa reflexa - Bogenflieder
Rosa in Sorten - Strauchrosen

4. Teppichklopfstangen sind im Bereich der Mülltonnenanlagen unterzubringen

5. In der Nähe der Hauszugänge sind Fahrradständer anzuordnen

6. Feuerwehrwege sind in Rasensteinen auszubilden

7. An der Ostseite des Grundstücks müssen von den vorgesehenen Bäumen mindestens 25 Stck eine Höhe von 6,0 bis 8,0 m aufweisen

8. Mindestgröße für bodendeckende Gehölze 30-40 cm, Pflanzdichte mindestens 3-5 Stück/qm.
Mindestgröße für großkronige Bäume StU 20-25 cm, Höhe 400-500 cm.
Mindestgröße für Sträucher 80-100 cm, Mindestpflanzdichte 1 Strauch/qm.
Pflanzmenge der bodendeckenden Gehölze und Sträucher für freiwachsende Hecken und Gruppenpflanzungen mindestens 10 % der gesamten Grünfläche.

9. Die Spielplätze sind gemäß DIN 18034 anzulegen.

10. Überdeckung der Tiefgarage mit Humus hat im Bereich der durch Planzeichen eingetragenen Bepflanzung mit groß- und kleinkronigen Bäumen in mindestens 80 cm Stärke zu erfolgen.

C. Hinweise



1. Vorgesehene private Wegeflächen



2. Vorgesehene Mülltonnenanlagen



3. Vorgesehene Tischtennisanlagen



4. Vorgesehene Sitzgruppen



5. Vorgesehene Schach-, Dame-, Mühlespiele



6. Vorgesehene Wasserfläche



7. Vorgesehenes Schwimmbad

**GRÜNORDNUNGSPLAN
ALS BESTANDTEIL DES BEBAUUNGS
PLANES NR. 23
DER GEMEINDE PUTZBRUNN
LANDKREIS MÜNCHEN**

PLANGEBIET : ÖSTL. DES ÖDENSTOCKACHER WEG
SÜDL. DER NEUBIBERGER STRASSE

FLURNUMMERN: 643

..... AUSFERTIGUNG

FERTIGSTELLUNGSDATUM: 16.10.1972

1. ÄNDERUNG: 19.7.73
2. ÄNDERUNG: 31.7.73
3. ÄNDERUNG: 15.5.75

PLANFERTIGER: KURT JOCHAM
FREIER LANDSCHAFTSARCHITEKT BDLA
8012 OTTOBRUNN
POMMERN-STRASSE 28 TEL. 089 / 605788

WOLFGANG W. J. ULLMANN
FREIER GARTEN-U. LANDSCHAFTSARCHITEKT
8000 MÜNCHEN 50
LAUTERBACHSTR. 8 TEL. 089 / 140204